

Presseinformation

Auf der 4. OABB- GESAMTPROJEKTBERATUNG stellte Joachim Mertens die Projekte und Maßnahmen des Optik- Netzwerkes in 2013 vor

Auf der Projektberatung der optic alliance brandenburg berlin (OABB) am 13. November 2012 stellten Joachim Mertens, Sprecher des Netzwerkes die geplanten Aktivitäten und Sylvia Wetzel, Sachkundige für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Netzwerkes den Medienplan für das Jahr 2013 vor.

25.- 27. Januar 2013. Das erste große Branchentreffen ist die internationale Fachmesse OPTI in München zu Beginn eines jeden neuen Jahres. In den beteiligten Netzwerkunternahmen sind dazu die Vorbereitungen in vollem Gange.

So viel sei bereits jetzt an dieser Stelle verraten: *neben vielen interessanten und innovativen Messeneuheiten werden auch zwei Weltneuheiten, die auf der OPTI 13 präsentiert werden aus Rathenow kommen!*

Eine Pressekonferenz, auf der die Messeneuheiten der lokalen Presse vorgestellt werden wird am 14. Januar 2013 im Optik Industrie Museum Rathenow stattfinden.

Vertreter der Fachmedien haben bereits ihr Interesse an den Neuheiten des Netzwerkes bekundet und Termine auf dem Gemeinschaftsmessestand in München vereinbart um mit den Unternehmern direkt ins Gespräch zu kommen.

Am Integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises Havelland, welches Anfang November vorgestellt wurde, haben bereits drei Mitglieder des Netzwerkes ihre Beteiligung zugesichert. In einem Workshop Ende Januar 2013 werden die zielführenden Maßnahmen bis 2030 definiert und entwickelt.

Die Dortmunder Fachmesse „Brille& Co.“ findet zweimal jährlich (Januar und August/September) statt, hier sind ebenfalls einige Unternehmen des Kooperationsnetzwerkes vertreten.

Ein weiterer großer Schwerpunkt in der diesjährigen Netzwerkarbeit findet im Juni 2013 im Rahmen der Langen Nacht der Optik statt. Das 6. Forum Optik wird sich im Dialog zwischen den Unternehmern, den regionalen Akteuren aus Politik und Wirtschaft sowie Branchenexperten der Optik thematisch mit der Zukunft der Brille und der Brille der Zukunft auseinandersetzen. Durch das Forum führen Vorträge und Fachreferate. Im Rahmen des Forums wird der 5. Rathenower Optikpreis verliehen.

Eine Sonderausstellung thematisiert die Tradition und Erfolgsgeschichte der Fernglasherstellung in Rathenow, die sich 2013 zum 210. Mal jährt.

Ein Highlight des 1. Juni 2013 wird zweifelsohne der von OABB e.V. und Kulturzentrum Rathenow gemeinsam veranstaltete Experimentalvortrag im Theatersaal sein. Der OABB-Themenabend „Augenoptik trifft Wissenschaft“ beschäftigt sich mit Physikalischer und Technischer Optik insbesondere mit den Phänomenen atmosphärischer Optik (u.a. Sonnenuntergänge, Halos, Regenbögen, Polarlichter, Aureolen und Glorien oder Fata Morganas).

Experimente mit Hochgeschwindigkeitskameras und Infrarotkameras werden die großen und kleinen Gäste begeistern. Die beiden Referenten der FHS Brandenburg kommen aus dem Bereich Experimentalphysik.

Inzwischen hat das Netzwerk 40 Mitglieder, weitere Unternehmen haben bereits Interesse bekundet.

Groß geschrieben wird weiterhin die Internationalisierung des Netzwerkes. Neu-Ausrichtung bereits bestehender Arbeitsansätze, zur Stärkung der Geschäftsbeziehungen und Erschließung neuer Märkte in Russland und Weißrussland sind ebenso Thema wie Informations-, Bildungs- und Lehrveranstaltungen des Netzwerkes.

Vom 25.- 28. April des kommenden Jahres werden sich Augenoptiker und Augenmediziner aus Osteuropa gemeinsam mit Netzwerkunternehmen aus dem Bereich Augenoptik und Low Vision zum Thema „Die Augenoptik im 21. Jahrhundert“ am Rathenower Standort der Augenoptikerinnung des Landes Brandenburg austauschen.

Die nachhaltige Erschließung neuer Märkte waren ebenso wie die Stabilisierung bereits bestehender Märkte ein wichtiges Thema in den Ausführungen der beiden OABB- Redner. Als erfolgreich ist bereits jetzt die begonnene Markterschließung des Nachbarlandes Österreich zu beurteilen.

Kontinuierliche Medienarbeit erreichte eine nachhaltige starke Präsenz des Netzwerkes und seiner Unternehmen in der augenoptischen und augenmedizinischen Fachwelt und bot somit Möglichkeiten zum Knüpfen neuer Geschäftsbeziehungen. Der Bekanntheitsgrad der Optikregion, des Optikstandortes und des Netzwerkes sowie das positive Image der Unternehmen konnte somit weiter verstärkt werden. Damit leistet auch das Netzwerk einen nicht unwesentlichen Anteil an der nationalen Wahrnehmung und am Erstarben des Traditionsstandortes Rathenow.

Qualität ist, wenn der Kunde zurück kommt- nicht das Produkt, heißt es. Im kommenden Jahr werden sich die Netzwerkunternehmen SOLIRA Sonderlinsen GmbH Rathenow, OPTOTEC Optotechnischer Gerätebau Rathenow GmbH und, erstmals dabei, die Augenoptikerinnung im Qualitätsmanagementsystem nach DIN ISO 9001 : 2008 durch den TÜV zertifizieren lassen.

„Aus der Region für die Region. Und immer am Puls der Zeit“ Dafür steht auch weiterhin das Netzwerk OABB optic alliance brandenburg berlin eV., um die Region weiter zu stärken, innovative Produkte auf dem nationalen und internationalen Markt zu platzieren, Bildung und Ausbildung zu befördern sowie noch mehr Unternehmen zu vernetzen

Rathenow, 15.11.12

für OABB

Sylvia Wetzel

Für weitere Informationen, Rückfragen oder Bildmaterial:

Sylvia Wetzel
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Kulturzentrum Rathenow GmbH
Märkischer Platz 3
14712 Rathenow
Tel.: 0 33 85/ 51 90-42, Fax:-31
presse@kulturzentrum-rathenow.de
www.kulturzentrum-rathenow.de